

**Tabelle zur Bestimmung des auf dem freien Markt geltenden Kaufwertes der Baugründe im Gemeindegebiet Bozen zum Zweck der Eingrenzung der Erhebungsbefugnis für die Gemeindeimmobiliensteuer, gültig für die Jahre 2004-2005-2006-2007-2008 (Stadtratsbeschluss Nr. 1115 vom 09.12.2003)**

HOMOGENE ZONEN DES BLP		STANDORT (Werte pro m <sup>3</sup> ) (*) (**)				
		Zentrum Stadt	Gries Fagen St. Oswald Rentsch	Europa Don Bosco Neustift Reschen	Oberau St. Jakob Bozner Boden	Gewerbegebiet
A 1 (1)		360,00				
A 2 (1)		360,00	360,00			
B (2)		(2)	(2)	(2)	(2)	
B 1		360,00				
B 2		340,00	360,00	270,00	270,00	
B 3			360,00		270,00	
B 4		390,00			300,00	
B 5		360,00	360,00		300,00	
B 6			450,00			
C1				300,00		
C2				300,00	300,00	
C3		360,00	360,00	300,00		
C4			390,00	300,00	300,00	
D1						
D2						
D3						
D4						
Privates Grün (2)			(2)			
Öffentliche Bauten und Anlagen (3)				(3)		
Landwirtschaftl. Zone (4)				270,00 (4)		

HOMOGENE ZONEN DES BLP		STANDORT (Werte pro m <sup>2</sup> )				
		Zentrum Stadt	Gries Fagen St. Oswald Rentsch	Europa Don Bosco Neustift Reschen	Oberau St. Jakob Bozner Boden	Gewerbegebiet
A 1 (1)		(1)				
A 2 (1)		(1)	(1)			
B (2)		(2)	(2)	(2)	(2)	
B 1	4 m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup>	1.440,00				
B 2	4 m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup>	1.360,00	1.440,00	1.080,00	1.080,00	
B 3	3,5 m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup>		1.260,00		945,00	
B 4	3 m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup>	1.170,00			900,00	
B 5	2,5 m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup>	900,00	900,00		750,00	
B 6	1,5 m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup>		675,00			
C1	4 m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup>			1.200,00		
C2	3,5 m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup>			1.050,00	1.050,00	
C3	3 m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup>	1.080,00	1.080,00	900,00		
C4	2,5 m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup>		975,00	750,00	750,00	
D1						600,00
D2						360,00
D3						360,00
D4						360,00
Privates Grün (2)			(2)			
Öffentliche Bauten und Anlagen (3)				(3)		
Landwirtschaftl. Zone (4)				(4)		

**Anmerkungen:**

- (\*) Für die laut Bauleitplan nicht bebaubaren Flächen, die aber nachträglich zu Objekten für Bauvorhaben werden, ist jener Wert zu berücksichtigen, welcher der niedrigste Wert unter den homogenen, innerhalb des Gebietes mit demselben Standort aneinander angrenzenden Zonen ist, und die zu berücksichtigende Kubatur setzt sich aus dem verwirklichten Volumen zusammen.
- (\*\*) Die Steuergrundlage des Baugrundes für unterirdische Parkplätze, die im Sinne des Landesgesetzes Nr. 13 vom 11.8.1997 verwirklicht werden, entspricht dem für die Vergabe des Oberflächenrechtes geforderten Entgelt.
- (1) Für die Zonen A1 und A2 wird Bezug genommen auf die bestehende oder vorgesehene Baumassendichte.
- (2) Hinsichtlich der Zone B und der privaten Grünzone wird Bezug genommen auf die bestehende oder vorgesehene Baumassendichte und der zu berücksichtigende Wert ist jener, welcher der niedrigste Wert unter den homogenen, innerhalb des Gebietes mit demselben Standort aneinander angrenzenden Zonen ist.
- (3) Bezüglich der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen sind jene Baudichte und jener Wert ausschlaggebend, die die niedrigsten unter den homogenen, innerhalb des Gebietes mit demselben Standort aneinander angrenzenden Zonen sind.
- (4) Für die landwirtschaftliche Grünzone setzt sich die für Wohnzwecke bestimmte Kubatur aus dem Überflurbaubestand der Konstruktionen oder aus für Wohnzwecke bestimmten Teilen dieser Konstruktionen zusammen.